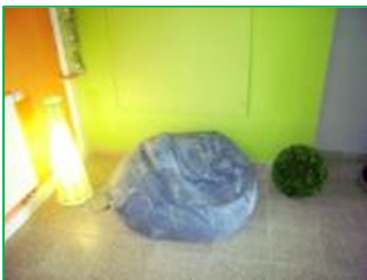


Vom Keller zum Freizeitraum

Für den Zeitraum von 6 Wochen konnte sich das Team der Verselbständigungsgruppe der Kinder- und Jugendhäuser „Future“ in Auma über eine Praktikantin der Berufsschule Greiz freuen. Frau Dörfer absolviert dort eine Ausbildung zur Erzieherin und bekam den Auftrag, ein Projekt incl. sechs Angeboten durchzuführen. Die Jugendlichen, im Alter von 15 - 18 Jahren, haben ihre eigenen Interessen und Hobbys und sind oft lange unterwegs, um ihren schulischen Pflichten nachzugehen. Von diesem Ausgangspunkt kam die Praktikantin auf die Idee, einen Kellerraum im Haus zum Freizeitraum umzufunktionieren. Die Jugendlichen können sich dort entspannen und mit Spielen (Tischkicker, Darts, Karten- und Brettspiele) ihrer Freizeit gestalten.



Damit sie den Raum entsprechend würdigen und in Ordnung halten, sollten sie sich beteiligen an der Gestaltung beteiligen. Erstaunlich

hilfsbereit nahmen die Jugendlichen die Angebote von Frau Dörfer an: begonnen mit dem Ausräumen des „Abstellraumes“ behandelten sie anschließend die Wände, malerten, verewigten sich mit Kunstwerken, suchten Deko-Artikel aus und räumten den Raum nach ihren Vorstellungen wieder ein.

Um dem Ganzen den perfekten Abschluss zu geben, wurden die benutzten Arbeitsmaterialien, die Böden, die Fenster usw. gereinigt, während die Mädels für die Einweihungsfeier Lebensmittel besorgten. Es wurde geschnippelt, gekocht, gebraten und wir trafen uns am letzten Praktikumstag zum gemeinsamen Grillabend.

Wir danken Frau Dörfer für ihr Engagement, wünschen ihr auf ihrem weiteren Weg alles Gute und werden sie durch diesen Raum lange in Erinnerung behalten.

